Beschlussvorlage
Rpr/024/2020

| Beratung | Datum | Behandlung | Ziel |
|---|---|---|---|
| **Rechnungsprüfungsausschuss** | 26.06.2020 | öffentlich | Gutachten |
| **Stadtrat** | 22.07.2020 | öffentlich | Beschluss |

**Betreff:**
**Feststellung der Jahresabschlüsse 2018 der rechtsfähigen kommunalen Stiftungen**

**Sachverhalt (kurz):**

Die Jahresabschlüsse 2018 der rechtsfähigen kommunalen Stiftungen wurden gem. Art. 103 ff. GO durch das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Die Prüfung ergab, dass die Abschlüsse ordnungsgemäß aufgestellt wurden, die Feststellung wird jeweils empfohlen.

Im *Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Stadt Nürnberg und der Jahresabschlüsse 2018 der rechtsfähigen kommunalen Stiftungen* (Anlage, siehe TOP Ö 3) vom 04.06.2020 wurden die Ergebnisse des Rechnungsprüfungsamtes zusammengefasst und hiermit dem Rechnungsprüfungsausschuss zur Begutachtung der Abschlüsse 2018 vorgelegt.

Nach erfolgter Begutachtung durch den Rechnungsprüfungsausschuss ist gem. Art. 102 Abs. 3 GO für die Feststellung der Stadtrat zuständig.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

| | | | |
|---|---|---|---|
| **Gesamtkosten** | € | **Folgekosten** | € pro Jahr |
| | | ☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum | |
| davon investiv | € | davon Sachkosten | € pro Jahr |
| davon konsumtiv | € | davon Personalkosten | € pro Jahr |

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Das Rechnungsprüfungsamt als Sachverständiger wird nicht operativ tätig.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

☐ **RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐

**Gutachtenvorschlag (RprA Ö 26.06.2020):**

Der Rechnungsprüfungsausschuss stimmt der örtlichen Prüfung der Jahresabschlüsse 2018 der rechtsfähigen kommunalen Stiftungen zu. Die Prüfungsergebnisse werden vom Rechnungsprüfungsausschuss übernommen.

Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat die Feststellung der Jahresabschlüsse 2018 der rechtsfähigen kommunalen Stiftungen gemäß Art. 102 Abs. 3 GO.

Jahresabschlusszahlen 2018:

| Stiftung | Bilanzsumme zum 31.12.2018 Euro | Jahresergebnis 2018 Euro |
|---|---|---|
| Heilig-Geist-Spital-Stiftung | 44.470.534,42 | 390.839,45 |
| Findel- und Waisenhausstiftungen | 4.223.014,88 | 103.186,40 |
| Georg Matthias und Karoline Klein`sche Brennmaterialienstiftung | 1.502.252,49 | 54.616,07 |
| Kost-Pocher`sche Stiftung | 12.872.408,00 | 42.119,92 |
| Fritz-Hintermayr-Stiftung | 3.366.861,34 | 26.997,18 |
| Johanna Sofie Wallner`sche Blinden- und Stipendienstiftung | 182.287,71 | 1.060,36 |
| Rudolf und Bertha Mathes Wohltätigkeitsstiftung | 801.119,58 | 7.945,79 |

Die Jahresergebnisse werden verwendet entsprechend der jeweiligen Schlussbilanz zum 31.12.2018 nach Ergebnisverwendung.

**Beschlussvorschlag (StR Ö 22.07.2020):**

Entsprechend des Gutachtens des Rechnungsprüfungsausschusses vom 26.06.2020 werden gem. Art. 102 Abs. 3 GO die Jahresabschlüsse 2018 der rechtsfähigen kommunalen Stiftungen festgestellt.